

# EUROPÄISCHE CHARTA DER REGIONAL- ODER MINDERHEITENSPRACHEN

## Europarat-Empfehlungen zur deutschen Sprache in Dänemark

*Die Europäische Charta der Regional- oder Minderheitensprachen, ein Abkommen des Europarats, verpflichtet Dänemark, die deutsche Sprache in nahezu allen Bereichen des öffentlichen Lebens zu fördern (siehe ‚Sprachführer Deutsch in Dänemark‘).*

*Ein unabhängiger **Sachverständigenausschuss** überwacht die Umsetzung der Charta und verfasst dazu alle drei Jahre einen Prüfbericht, der verschiedene **ausführliche Empfehlungen** enthält. Diese Empfehlungen rufen den Staat zu konkreten Maßnahmen auf, um die politische, rechtliche oder praktische Lage der Minderheitensprache in einem bestimmten Bereich zu verbessern. Auf der Grundlage des Prüfberichts und der ausführlichen Empfehlungen des Sachverständigenausschusses richtet das **Ministerkomitee** des Europarats (47 Außenminister) zusätzlich einige **allgemeine Empfehlungen** an den Staat, die dem Prüfbericht angehängt werden. Umsetzen kann der Europarat die Empfehlungen jedoch nicht; das können nur Staat und Minderheit gemeinsam.*

*Diese Zusammenstellung enthält alle Empfehlungen zur deutschen Sprache in Dänemark und nennt die Charta-Bestimmungen, die nicht oder nicht vollständig umgesetzt sind.*

<u>Inhalt</u>	Seite
Empfehlungen von 2007 (zweiter Überwachungszeitraum)	02
Empfehlungen von 2004 (erster Überwachungszeitraum)	05

## Vorbemerkung

„Empfehlungen des Sachverständigenausschusses“ sind alle im Prüfbericht vorkommenden Aufforderungen, die den Staat zu konkretem Handeln zugunsten einer Minderheitensprache „ermutigen“ (im Englischen meist *encourage*, auch *invite* u.a.). Um den Behörden Schwerpunkte vorzugeben, gewichtet der Sachverständigenausschuss die Empfehlungen: Während „einfache“ Empfehlungen im Text enthalten sind, werden besonders wichtige und dringende Empfehlungen am Ende eines Abschnitts **eingerahmt**.

Wenn der Staat eine Empfehlung nicht umsetzt, wiederholt sie der Sachverständigenausschuss meistens im (in den) nächsten Prüfbericht(en). Allerdings formuliert er die Empfehlung dann bestimmter: Die erste Wiederholung **„fordert die Behörden auf (urges)“**, die jeweilige Maßnahme zu ergreifen, und die zweite Wiederholung **„fordert die Behörden nachdrücklich auf (strongly urges)“**, dies zu tun.

Zur besseren Verständlichkeit gibt diese Zusammenstellung die einfachen und die **Rahmen-**Empfehlungen zweisprachig sowie vereinzelt ergänzt oder an die betreffende Sprache angepasst wieder. Sie ersetzt daher nicht den vollständigen Wortlaut des Prüfberichts, der allein maßgeblich ist.

\*\*\*

## 2007 (zweiter Überwachungszeitraum)<sup>1</sup>

### Empfehlungen des Sachverständigenausschusses

zur Gemeindereform in Nordschleswig:

**Die Deutschsprachigen waren der Auffassung, dass es für die neuen Gemeinden schwierig sein werde, die in den früheren Gemeinden geltenden, sehr unterschiedlich weit reichenden Bestimmungen zum Gebrauch des Deutschen in Einklang zu bringen. Der Sachverständigenausschuss hofft, dass die neuen Gemeinden diese Gelegenheit nutzen werden, um den Gebrauch des Deutschen auf ihrem Gebiet zu verbessern.** // *The German-speakers were of the view that it would be challenging for the new municipalities to harmonise the very different levels of provision for the use of German in the former municipalities. The Committee of Experts hopes that the new municipalities will take this opportunity to improve services in German on their territory.*

zu Artikel 7.1.d Sprachencharta:

**Der Innen- und Gesundheitsminister hat die vier Ausschüsse, die für die Gründung der neuen Gemeinden in Nordschleswig zuständig sind, mit Rundschreiben ermutigt, im Zusammenhang mit der Gemeindereform Bestimmungen zum Gebrauch der deutschen Sprache in Übereinstimmung mit Dänemarks internationalen Verpflichtungen zu erlassen. Der Sachverständigenausschuss hofft, dass diese Ermutigung zu konkreten Ergebnissen bei der Förderung des Deutschen im öffentlichen Leben führen wird.** // *The Minister of the Interior and Health sent letters to the four committees responsible for establishing the new municipalities in South Jutland and the County of South Jutland, encouraging them to make provision for the use of the German language in the context of the municipal reform and in accordance with Denmark's international obligations. ... The Committee of Experts ... hopes that this encouragement will lead to concrete results regarding the promotion of German in public life.*

zu Artikel 7.3 Sprachencharta:

**Der Sachverständigenausschuss ist der Auffassung, dass weitere Anstrengungen erforderlich sind, um das Bewusstsein um und Verständnis für die deutsche Sprache als einer Minderheitensprache in Dänemark zu fördern. Mögliche Maßnahmen könnten eindeutiger Richtlinien für die Umsetzung der entsprechenden Teile der Lehrpläne, die Einbeziehung dieses Gesichtspunkts in die Aufsicht der Folkeskole sowie eine erhöhte Aufmerksamkeit für diese Frage in Lehrmitteln und in der allgemeinen Lehrerausbildung**

<sup>1</sup> ECRML(2007)6: [http://www.coe.int/t/dg4/education/minlang/Report/EvaluationReports/DenmarkECRML2\\_en.pdf](http://www.coe.int/t/dg4/education/minlang/Report/EvaluationReports/DenmarkECRML2_en.pdf)

**oder ähnliche Maßnahmen allgemeiner Art umfassen.** // *The Committee of Experts is .. of the view that more efforts are needed to promote awareness of and understanding for German as a minority language in Denmark. Possible measures may include clearer guidelines for the implementation of the relevant sections of school curricula, the inclusion of this aspect in the monitoring of the Folkeskole, as well as an increased attention to this issue in the context of teaching materials and mainstream teacher training, or similar measures of a general nature.*

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, Maßnahmen zu ergreifen, die das Bewusstsein um und Verständnis für die deutsche Sprache als einer Minderheitensprache in Dänemark fördern.** // *The Committee of Experts encourages the Danish authorities to take measures to promote awareness of and understanding for German as a minority language in Denmark.*

zu Artikel 8.1.g Sprachencharta:

**Der Sachverständigenausschuss ist der Auffassung, dass Spielraum besteht, um den Unterricht deutscher Geschichte und Kultur systematischer zu gewährleisten, insbesondere durch Maßnahmen wie eindeutigere Richtlinien zur Umsetzung der entsprechenden Teile der Lehrpläne, die Einbeziehung dieses Gesichtspunkts in die Aufsicht der Folkeskole sowie eine verstärkte Aufmerksamkeit für diese Frage in Lehrmitteln und in der allgemeinen Lehrerbildung.** // *The Committee of Experts is of the view that there is scope for ensuring the teaching of German history and culture more systematically, notably through measures such as clearer guidelines for the implementation of the relevant sections of school curricula, the inclusion of this aspect in the monitoring of the Folkeskole, as well as an increased attention to this issue in the context of teaching materials and mainstream teacher training.*

zu Artikel 9.1.b.iii, c.iii, 9.2.a, b, c Sprachencharta/Justizbehörden:

**Das Justizministerium informierte den Sachverständigenausschuss, dass es die Umsetzung der Charta mit Richtern in Nordschleswig erörtert hat. Der Sachverständigenausschuss ist der Auffassung, dass dieser Dialog mit den Justizbehörden fortgesetzt werden sollte, um sie zum Ergreifen praktischer oder organisatorischer Maßnahmen zur besseren praktischen Umsetzung dieser Verpflichtungen zu ermutigen. Die vom Amt Südjütland ergriffenen Maßnahmen könnten diesbezüglich als Vorbild dienen.** // *The Ministry of Justice informed the Committee of Experts that it had discussed the implementation of the Charter with judges in South Jutland. The Committee of Experts is of the view that this dialogue with the judicial authorities should be pursued with a view to encouraging them to take practical or organisational measures to improve the implementation of these undertakings in practice. The measures taken by the State County of South Jutland could serve as a model in this respect.*

zu Artikel 11.1.b.i Sprachencharta/Privathörfunk:

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, ihre Unterstützung für deutschsprachige Hörfunksendungen beizubehalten und auszuweiten.** // *The Committee of Experts encourages the Danish authorities to maintain and increase their support for the provision of radio programmes in German.*

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, in enger Zusammenarbeit mit den Deutschsprachigen Schritte zur vollständigen Umsetzung dieser Verpflichtung zu veranlassen und Übergangsmaßnahmen zu ergreifen, um mehr deutschsprachige Hörfunksendungen auszustrahlen.** // *The Committee of Experts encourages the Danish authorities, in close co-operation with the [German-]speakers, to take steps towards the full implementation of this undertaking and to take interim measures to increase the level of radio broadcasting.*

zu Artikel 11.1.c.i Sprachencharta/Privatfernsehen:

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, in enger Zusammenarbeit mit den Deutschsprachigen Schritte zur Umsetzung dieser Verpflichtung zu veranlassen. // The Committee of Experts encourages the Danish authorities to take steps towards the implementation of this undertaking in close co-operation with the [German-] speakers.**

zu Artikel 12.3 Sprachencharta:

**Der Sachverständigenausschuss erwartet weitere Angaben der dänischen Behörden, wie sie die Sprache und Kultur der Deutschsprachigen Nordschleswigs bei der Verfolgung ihrer auswärtigen Kulturpolitik berücksichtigen. // The Committee of Experts ... looks forward to receiving more information in the next periodical report on the inclusion by the Danish authorities of the language and culture of the German-speakers in South Jutland in pursuing their cultural policy abroad.**

zu Artikel 13.2.c Sprachencharta:

**Die Deutschsprachigen waren der Auffassung, dass das bestehende Potenzial an deutschsprachigen Mitarbeitern in Krankenhäusern und anderen sozialen Einrichtungen nicht voll ausgeschöpft wird. Es scheint außerdem Verwirrung darüber zu herrschen, ob deutschsprachige Ärzte Patienten in Deutsch behandeln dürfen, da die Deutschsprachigen auf Fälle verwiesen, in denen sich bundesdeutsche Ärzte aus Angst vor einer Abmahnung weigerten, Deutsch zu sprechen. Den Behörden wird nahegelegt, diese Frage mit den Krankenhäusern zu klären. Der Sachverständigenausschuss ist der Auffassung, dass auf der Ebene der Gemeinden und der neuen Region Süddänemark eine systematischere Vorgehensweise erforderlich ist. Eine zweisprachige Personalpolitik sollte einen integrierenden Teil dieses Ansatzes ausmachen. // The German-speakers were of the view that the existing potential of German-speaking staff [in hospitals and other social care facilities] is not fully exploited. There also seems to be some confusion as to the possibility for German-speaking doctors to treat patients in German, as the German-speakers reported examples of doctors of German origin refusing to speak German for fear of being reprimanded. The authorities may wish to clarify this issue with the hospitals. The Committee of Experts considers that ... a more systematic approach is needed at the level of the municipalities and the new region of South Denmark. A bilingual human resources policy ... should be an integral component of this approach.**

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, mit verstärkten Anstrengungen sicherzustellen, dass Deutsch in sozialen Einrichtungen gebraucht werden kann, vor allem bei der Betreuung älterer Menschen. // The Committee of Experts encourages the Danish authorities to strengthen their efforts to ensure that German can be used in social care facilities, in particular with regard to social care for the elderly.**

## **Empfehlungen des Ministerkomitees RecChL(2007)6**

**Das Ministerkomitee empfiehlt, dass die Behörden Dänemarks alle Feststellungen und Empfehlungen des Sachverständigenausschusses berücksichtigen und vorrangig: // The Committee of Ministers recommends that the authorities of Denmark take account of all the observations and recommendations of the Committee of Experts and, as a matter of priority:**

- **in enger Zusammenarbeit mit den Deutschsprachigen Schritte zur vollständigen Umsetzug von Dänemarks Verpflichtungen im Hörfunk- und Fernsehbereich veranlassen // take steps towards the full implementation of Denmark's undertakings in the field of radio and television, in close co-operation with the German-speakers;**

- **Maßnahmen ergreifen, die das Bewusstsein um und Verständnis für die deutsche Sprache als einer Regional- oder Minderheitensprache Dänemarks in der gesamten dänischen Bevölkerung steigern.** // *take measures to increase awareness of and understanding for German as a regional or minority language of Denmark among the Danish population at large.*

\*\*\*

## 2004 (erster Überwachungszeitraum)<sup>2</sup>

### Empfehlungen des Sachverständigenausschusses

zur Umsetzung der Charta:

**Die Verantwortung für die Umsetzung der Charta liegt bei den gesamtstaatlichen Behörden, obwohl Deutsch vor allem auf der regionalen und kommunalen Ebene gesprochen wird. Auf vielen Politikfeldern erhalten die kommunalen und regionalen Behörden aber lediglich Empfehlungen des Staates und sind ansonsten frei, eigene Entscheidungen zu treffen. In Anbetracht von Dänemarks „dualistischem“ System, in dem völkerrechtliche Abkommen, denen Dänemark beitrifft, nicht von selbst zu inländischem Recht werden, ist der Sachverständigenausschuss der Auffassung, dass erhöhte Eigeninitiative seitens der gesamtstaatlichen Behörden erforderlich ist, um die Einhaltung der Charta-Verpflichtungen durch Dänemark zu gewährleisten.** // *The responsibility for the implementation of the Charter rests with the central authorities, despite the fact that German is spoken mainly at the regional and local levels. In many policy areas, local and regional authorities merely receive recommendations from the central State and are otherwise free to take their own decisions. Bearing in mind that Denmark has a “dualist” system under which international agreements to which Denmark becomes a party are not automatically incorporated into domestic law, the Committee of Experts considers that a more proactive stance from the central authorities is necessary to ensure Denmark’s compliance with its undertakings ensuing from the Charter.*

zu Artikel 7.1.b Sprachencharta/zur Gemeindereform in Nordschleswig:

**Der Sachverständigenausschuss geht davon aus, dass die deutschsprachige Minderheit bei der Durchführung der Gemeindereform konsultiert wird und fordert die dänischen Behörden auf, vor der Änderung der betreffenden Verwaltungsgrenzen ihre Verpflichtungen gemäß der Charta und dem Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten in vollem Umfang zu berücksichtigen.** // *The Committee of Experts understands that the German-speaking minority will be consulted during the process of change, and urges the Danish authorities to give full consideration to their undertakings under the Charter and the Framework Convention for the Protection of National Minorities before implementing any changes to the relevant administrative divisions.*

zu Artikel 7.1.c Sprachencharta:

**Nach Einschätzung des Sachverständigenausschusses würde die Verabschiedung einer Sprachpolitik und entsprechender besonderer Gesetze (oder Maßnahmen) oder Regelungen in bestimmten Bereichen (Verwaltung, Justiz, Medien usw.) die wirksame Umsetzung der Charta-Bestimmungen in Dänemark in Bezug auf die deutsche Sprache fördern. Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, den mit der Unterzeichnung und Ratifizierung der Charta eingeschlagenen positiven Weg fortzusetzen.** // *According to the Committee of Experts, adoption of a language policy and corresponding specific legislation (or measures) or regulations in certain areas (administration, justice, media, etc.) would promote the effective implementation of the Charter’s provisions in Denmark [with*

---

<sup>2</sup> ECRML(2004)2: [http://www.coe.int/t/dg4/education/minlang/Report/EvaluationReports/DenmarkECRML1\\_en.pdf](http://www.coe.int/t/dg4/education/minlang/Report/EvaluationReports/DenmarkECRML1_en.pdf)

regard to the German language]. The Committee of Experts encourages the Danish authorities to build upon the positive step they took when they signed and ratified the Charter.

zu Artikel 7.1.d Sprachencharta:

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, Maßnahmen zu ergreifen, um den Gebrauch des Deutschen im öffentlichen Leben in Nordschleswig zu erleichtern und/oder zu ermutigen. // The Committee invites the authorities to adopt measures with a view to facilitating and/or encouraging the use of German in public life in Southern Jutland.**

zu Artikel 7.3 Sprachencharta:

**Während seines Ortsbesuchs wurde dem Sachverständigenausschuss deutlich, dass sich die breite Bevölkerung Dänemarks der Rechtsstellung des Deutschen als einer Minderheitensprache in Dänemark nicht bewusst ist. // It became clear during the "on-the-spot" visit, that the general public in Denmark is unaware of German's status as a minority language in Denmark.**

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, geeignete Maßnahmen zu erlassen, um das gegenseitige Verständnis der Sprachgruppen zu fördern. // The Committee invites the authorities to adopt appropriate measures to promote mutual understanding between linguistic groups.**

zu Artikel 10.1.a.v Sprachencharta/Möglichkeit, bei gesamtstaatlichen Behörden Urkunden in deutscher Sprache vorzulegen:

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen um sicherzustellen, dass Deutschsprachige Urkunden in deutscher Sprache vorlegen können. // The Committee encourages the authorities to take the necessary measures in order to ensure that German-speakers may submit documents in German.**

zu Artikel 11.1.b.i Sprachencharta/Privathörfunk:

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, Schritte zu veranlassen, um die Einrichtung mindestens eines deutschsprachigen Hörfunksenders zu ermutigen und/oder zu erleichtern. // The Committee encourages the Danish authorities to take steps to encourage and/or facilitate the creation of at least one radio station in German.**

zu Artikel 11.1.c.i Sprachencharta/Privatfernsehen:

**Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, Schritte zu veranlassen, um die Einrichtung eines deutschsprachigen Fernsehsenders zu ermutigen und/oder zu erleichtern. // The Committee encourages the Danish authorities to take steps to encourage and/or facilitate the creation of a television channel in German.**

zu Artikel 11.1.e.i Sprachencharta:

**Es ist ein Rückgang an öffentlichen Bekanntmachungen (von staatlichen, regionalen oder kommunalen Behörden) zu verzeichnen, der sich auch auf den „Nordschleswiger“ auswirkt. Der Sachverständigenausschuss ermutigt die dänischen Behörden, ihre öffentliche Informationspolitik zu überprüfen, vor allem in Bezug auf Angelegenheiten, welche die Interessen der Deutschsprachigen betreffen. // ... there is a decrease in the number of public announcements (of central, regional or local authorities) which also affects the German-language newspaper ["Der Nordschleswiger"]. ... [The Committee of Experts] invites Danish authorities to assess their public information policy, especially concerning matters that touch the interests of the German-speaking community.**

zu Artikel 13.2.c Sprachencharta/Gebrauch des Deutschen in Krankenhäusern und anderen sozialen Einrichtungen:

**Zwar begrüßt der Sachverständigenausschuss die dem „Sozialdienst Nordschleswig“ gewährte Unterstützung, ist aber gleichzeitig der Auffassung, dass eine systematischere Vorgehensweise unter Einbeziehung der regionalen und kommunalen Behörden erforderlich ist, um diese Verpflichtung zu erfüllen.** // *While the Committee of Experts welcomes the assistance provided to “Sozialdienst Nordschleswig”, it is of the view that a more systematic approach encompassing regional and local authorities is necessary to fulfil this undertaking.*

## **Empfehlungen des Ministerkomitees RecChL(2004)2**

**Das Ministerkomitee empfiehlt, dass die Behörden Dänemarks alle Feststellungen und Empfehlungen des Sachverständigenausschusses berücksichtigen und vorrangig:** // *The Committee of Ministers recommends that the authorities of Denmark take account of all the observations and recommendations of the Committee of Experts and, as a matter of priority:*

- **eine strukturiertere Politik zum Schutz und zur Förderung des Deutschen beschließen, um eine praktische Umsetzung der Bestimmungen der Charta zu erreichen, vor allem in den Bereichen Verwaltung, Justiz und Medien** // *adopt a more structured policy for the protection and promotion of German in order to achieve a practical implementation of the provisions of the Charter, especially in the fields of administration, justice and the media;*
- **den Schutz der deutschen Sprache im Zusammenhang mit der möglichen Reform von Verwaltungsstrukturen, die das Amt Südjütland betreffen könnte, berücksichtigen** // *consider the protection of the German language in the context of the possible reform of administrative structures which could affect Southern Jutland County;*
- **sicherstellen, dass Deutschsprachige die Möglichkeit haben, in der Praxis ihre Sprache im Verkehr mit Verwaltungsbehörden zu gebrauchen** // *ensure that German-speakers have the possibility to use their language before administrative authorities in practice;*
- **die im Bereich von Hörfunk und Fernsehen gewählten Verpflichtungen umsetzen.** // *implement the undertakings chosen in the field of the broadcasting media.*